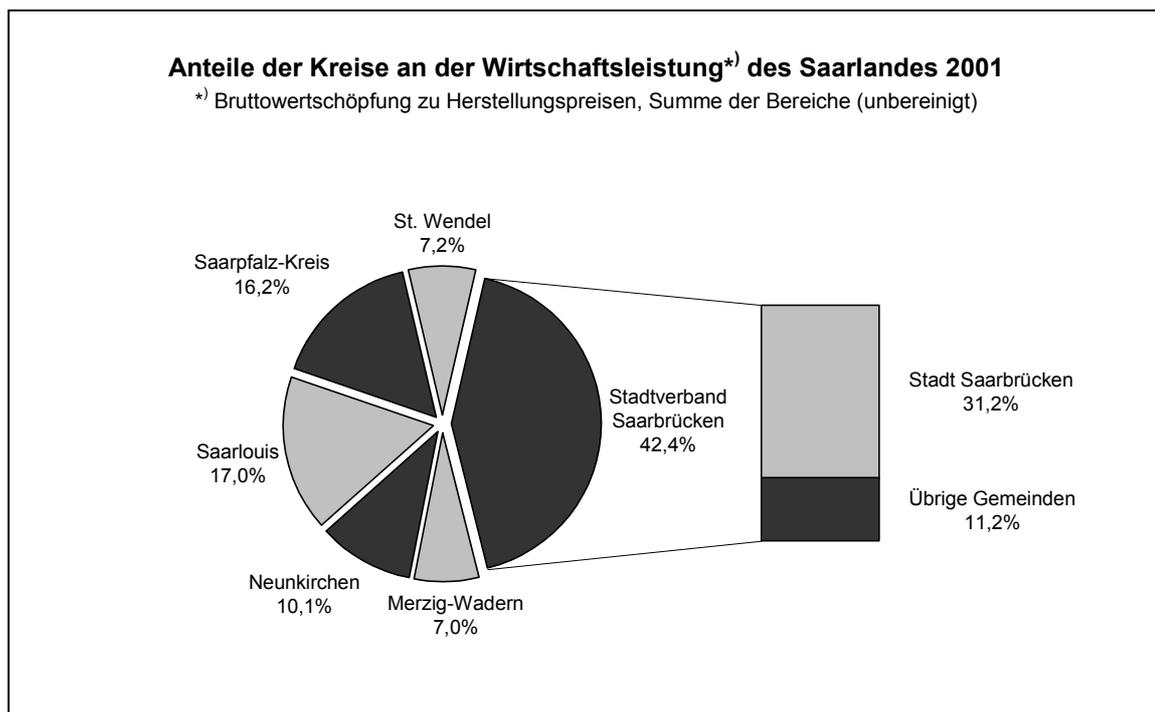


Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
**Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung
der Wirtschaftsbereiche nach Kreisen
1992 und 1994 bis 2001**
- Berechnungsstand August 2002 -



Ausgegeben im Juli 2003

Einzelpreis 3,30 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
Begriffserläuterungen	3
Ergebnisse	4
Grafik	5
Tabellen	
1. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (BIP), Einwohner und Erwerbstätige 1992 und 1994 bis 2001 nach Kreisen	6
2. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (BWS) 1992 und 1994 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen	
a) in Millionen EUR	7
b) Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	8
c) Messzahl (1995 $\hat{=}$ 100)	9
d) Anteil der Kreise am Land in %	10
e) Anteil der Bereiche an der BWS insgesamt in %	11
Veröffentlichungshinweise	12

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

VORBEMERKUNGEN

Dieser Bericht enthält die saarländischen Kreisergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) und zur Bruttowertschöpfung (BWS) für die Jahre 1992 sowie 1994 bis 2001, abgestimmt auf den Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes vom August 2002. Grundlage der Berechnungen ist die Verfahrensweise des "Arbeitskreises Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", dem alle Statistischen Landesämter Deutschlands angehören. Die methodische Umstellung auf das ab 1999 rechtsverbindlich vorgeschriebene "Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995)" war bereits bei den Kreisberechnungen 1998 vorgenommen worden¹⁾. Damit war das eigenständige nationale VGR-System aufgegeben und das bis dahin gültige "ESVG 79" abgelöst worden. Gegenüber den damaligen Veröffentlichungen waren weitreichende Änderungen eingetreten, die einen Vergleich mit den früheren Ergebnissen nicht mehr erlauben.

Die nun vorliegenden Kreisergebnisse wurden bis zum Jahr 2000 auf den aktuellen Stand der Bundesrechnung abgestimmt und für das Jahr 2001 durch eine vorläufige Fortschreibung ermittelt.

BEGRIFFSERLÄUTERUNGEN

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes (Inland) erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung. Hierbei wird zu der *bereinigten Bruttowertschöpfung* aller Wirtschaftsbereiche der Saldo aus *Gütersteuern* und *Gütersubventionen* addiert.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen misst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes (Inland) erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert zu Herstellungspreisen) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen zu Anschaffungspreisen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche oder der Volkswirtschaft insgesamt. Die Bruttowertschöpfung nach dem Herstellungspreiskonzept enthält nicht die *Gütersteuern*, aber die *Gütersubventionen*.

Die Bruttowertschöpfung der gesamten Volkswirtschaft kann unbereinigt oder bereinigt (vor oder nach Abzug der *unterstellten Bankgebühr*) dargestellt werden. Die Wertschöpfungsergebnisse der einzelnen Wirtschaftsbereiche können allerdings nur in unbereinigter Form nachgewiesen werden, da die Bereinigung für die Volkswirtschaft insgesamt erfolgt.

Einwohner

Zu den Einwohnern gehören alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen, die unabhängig von der Dauer ihrer Arbeitszeit einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen. Zu den Erwerbstätigen gehören die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, beschäftigten Arbeitnehmer und auch die Soldaten (einschließlich Wehr- und Zivildienstleistende). In der Entstehungsrechnung werden zu den Erwerbstätigen alle Personen unabhängig von ihrem Wohnsitz gerechnet, die im Inland (= Arbeitsort) erwerbstätig sind.

Gütersteuern

Zu den Gütersteuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die pro Einheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind. Sie umfassen die Mehrwertsteuer, die Importabgaben (Zölle, Verbrauchsteuern und Abschöpfungsbeträge auf eingeführte Güter) und die sonstigen Gütersteuern (Verbrauchsabgaben wie Mineralöl-, Tabak- oder Stromsteuer, Versicherungssteuer, Vergnügungsteuer u.ä.).

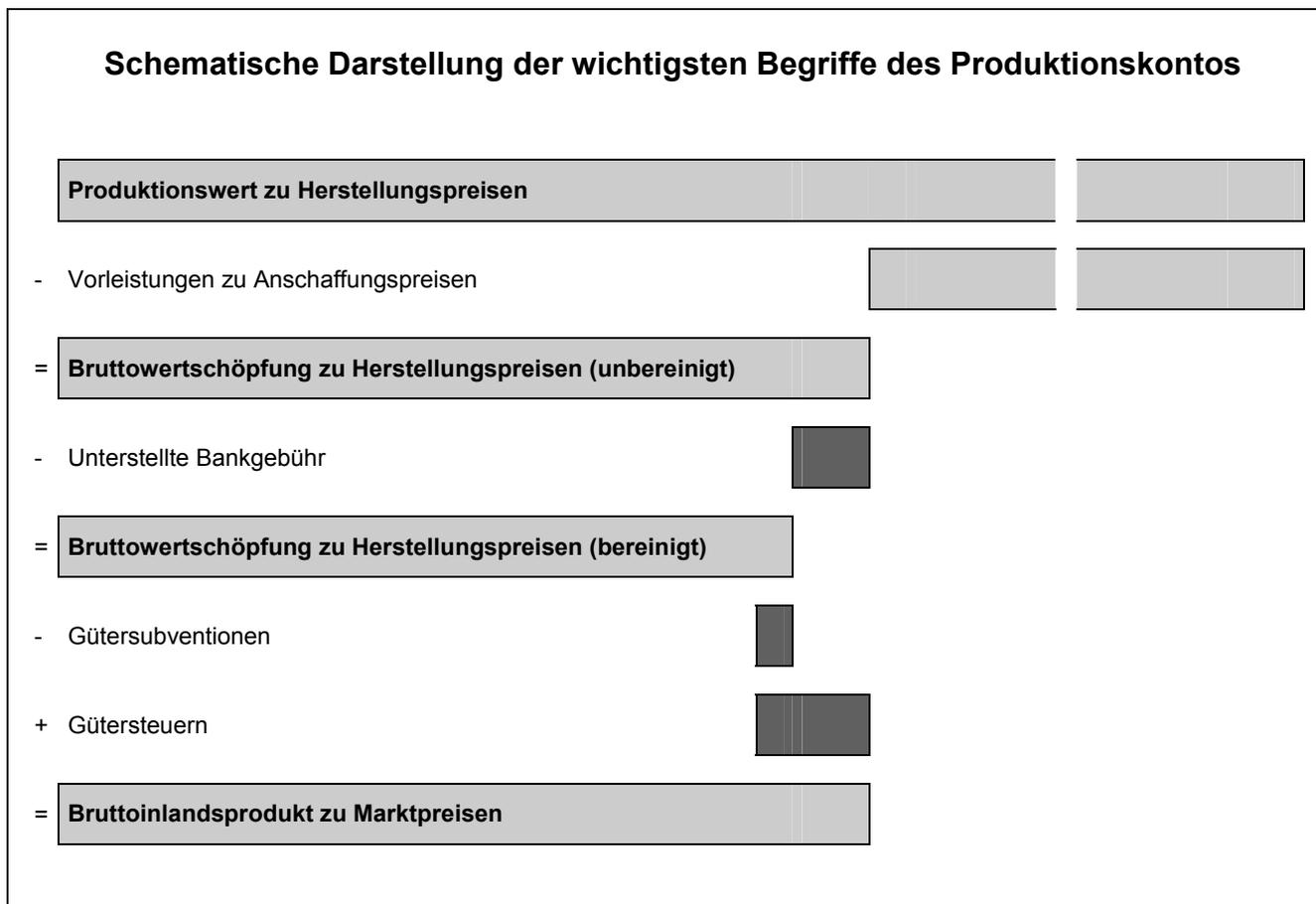
¹⁾ Ausführliche Erläuterungen zur Revision enthält der Statistische Bericht P II 1 – 2j/1998, hrsg. im Januar 2002.

Gütersubventionen

Gütersubventionen sind Subventionen, die pro Einheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung gezahlt werden. Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produzenten leisten, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verkaufspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

Unterstellte Bankgebühr

Gebühren für Bankdienstleistungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterstellt, um für Kreditinstitute, die nur für einen Teil ihres laufenden Geschäftes Gebühren erheben und sich im Übrigen aus der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Zinsaufwand finanzieren, einen mit anderen Wirtschaftsbereichen vergleichbaren Produktionswert und damit eine vergleichbare Bruttowertschöpfung nachweisen zu können. Sie werden als globaler Vorleistungsverbrauch gebucht.



ERGEBNISSE

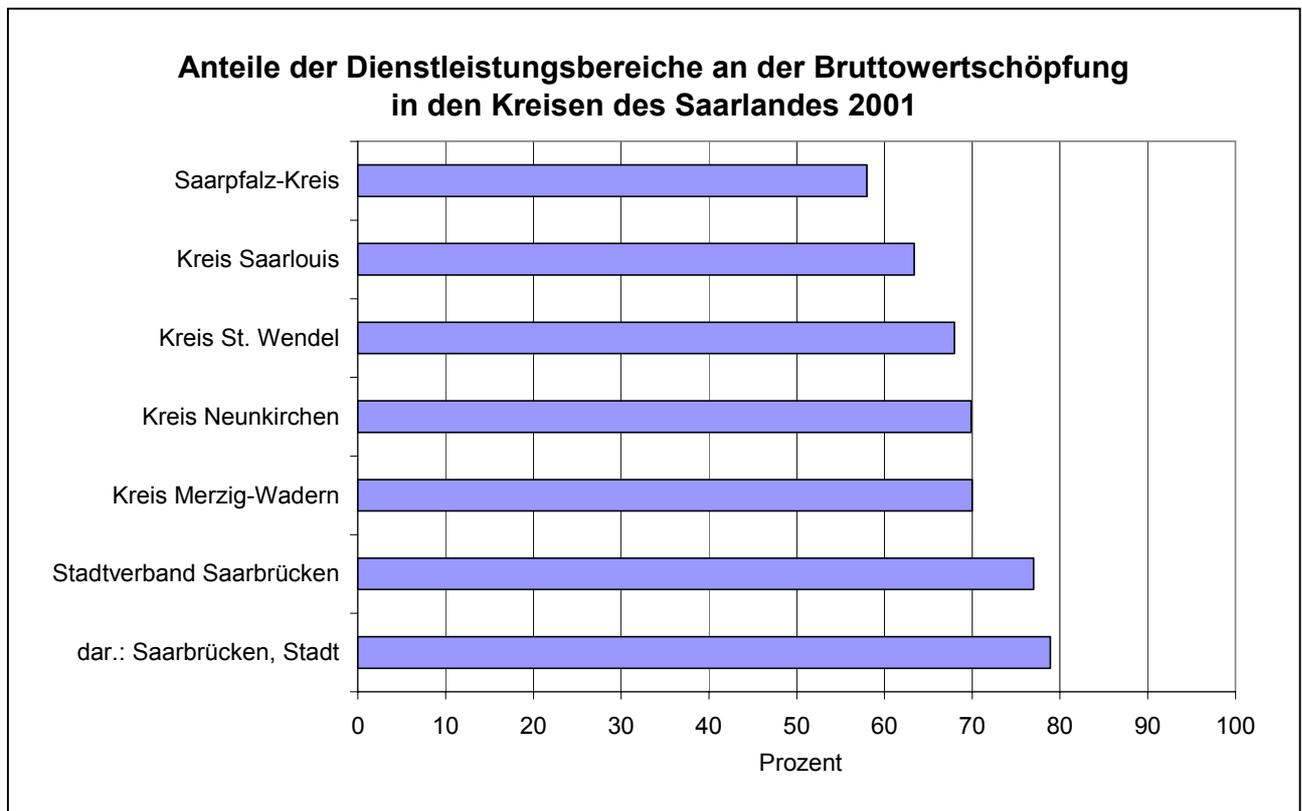
Die saarländische Wirtschaft erzielte im Jahr 2001 ein Bruttoinlandsprodukt von 24,8 Milliarden Euro. Die Hauptmasse der ökonomischen Gesamtleistung, nämlich 10,5 Mrd. Euro oder 42,4 % der Landessumme, entfiel auf den Stadtverband Saarbrücken, darunter 7,7 Mrd. Euro oder 31,2 % auf die Landeshauptstadt. Der Landkreis Saarlouis und der Saarpfalz-Kreis folgen mit Anteilen von 17,0 % bzw. 16,2%. Die restlichen Leistungen verteilen sich auf die Kreise Neunkirchen mit 10,1 %, St. Wendel mit 7,2 % und Merzig-Wadern mit 7,0 %.

Das regionale Wirtschaftswachstum verlief im Zeitraum von 1995 bis 2001 vor allem in den eher ländlichen Kreisen St. Wendel und Saarpfalz überdurchschnittlich günstig. Hier wurden Steigerungsraten von 25,3 % bzw. 14,5 % gegenüber dem Vergleichsjahr 1995 registriert. In der Landeshauptstadt Saarbrücken erhöhte sich das Bruttoinlandsprodukt parallel zum Landesdurchschnitt von + 9,1 %. Der Stadtverband Saarbrücken insgesamt und die Kreise Merzig-Wadern, Neunkirchen und Saarlouis entwickelten sich dagegen unterdurchschnittlich.

Die Pro-Kopf-Werte – Bruttoinlandsprodukt je Einwohner – bescheinigen vor allem dem Stadtverband Saarbrücken und der Landeshauptstadt dennoch eine überdurchschnittliche Wirtschaftskraft und zeigen ausgeprägte Unterschiede gegenüber den übrigen Landesteilen, die deutlich zurückliegen. Die genannten Messgrößen sagen jedoch nur aus, dass die Wirtschaftsleistung eines Gebietes in Bezug auf die dortige Bevölkerung eine bestimmte Höhe erreicht, wobei diese Leistung bekanntlich nicht allein durch die ansässige Bevölkerung erwirtschaftet wird und auch güter- und einkommensmäßig nicht dort zur Verfügung steht. Zu berücksichtigen sind dabei insbesondere die z.T. recht hohen Ströme von Berufspendlern zwischen den Landkreisen und über die Landesgrenzen. Allein aus dem grenznahen Frankreich kommen täglich etwa 26 000 Beschäftigte zu ihrem saarländischen Arbeitsplatz, des Weiteren über 21 000 aus dem benachbarten Rheinland-Pfalz. Diesem Zustrom von 47 000 Einpendlern stehen umgekehrt nur 16 700 Saarländer gegenüber, die außerhalb des Landes ihrem Beruf nachgehen.

Ein realistischeres Bild der regionalen Wirtschaftsleistung ergibt sich daher, wenn man das Bruttoinlandsprodukt auf die jeweilige Zahl der Erwerbstätigen bezieht, die ja dieses Bruttoinlandsprodukt hervorgebracht haben. Dann nivellieren sich die Pro-Kopf-Beträge des Jahres 2001 von einer Schwankungsbreite zwischen 16 267 Euro (Kreis Merzig-Wadern) und 30 020 Euro (Stadtverband Saarbrücken) je Einwohner auf einen schmalen Korridor zwischen 42 227 Euro (Kreis Merzig-Wadern) und 54 935 Euro (Kreis St. Wendel) je Erwerbstätigen. Oder relativ ausgedrückt, verringert sich die Spanne von 70,1 % zu 129,3 % des Landesdurchschnitts je Einwohner auf 87,2 % zu 113,4 % des Landesdurchschnitts je Erwerbstätigen.

Die Wirtschaftsstruktur des Saarlandes wurde auch im Jahr 2001 verstärkt von den Leistungen des tertiären Sektors bestimmt. Die Dienstleistungsbereiche verzeichneten zusammen 69,7 %, die produzierenden Bereiche (einschließlich Landwirtschaft) dementsprechend 30,3 % an der gesamten Bruttowertschöpfung im Lande. Noch 1992 lagen diese Quoten bei 61,8 % bzw. 38,2 %. Auf regionaler Ebene zeigen sich dabei unterschiedliche Schwerpunkte, die die strukturellen Gegebenheiten in der Zusammensetzung der Wirtschaftsbereiche widerspiegeln.



1 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (BIP), Einwohner und Erwerbstätige 1992 und 1994 bis 2001 nach Kreisen

Stadtverband Kreis	Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen							Nachrichtlich:		
		ins- gesamt	Verän- derung	Anteil am Land	Messzahl	je Einwohner ¹⁾		je Erwerbstätigen		Ein- wohner	Erwerbs- tätige
		Mio. EUR	in %	1995 ≙ 100	EUR	Saarland ≙ 100	EUR	Saarland ≙ 100	1 000		
Stadtverband Saarbrücken	1992	9 301	.	44,1	94,4	25 695	131,5	46 808	107,0	362,0	198,7
	1994	9 605	.	44,3	97,5	26 666	133,2	48 356	105,4	360,2	198,6
	1995	9 855	2,6	43,4	100,0	27 501	131,2	48 421	101,6	358,4	203,5
	1996	9 522	-3,4	42,8	96,6	26 676	129,9	46 580	99,9	357,0	204,4
	1997	9 618	1,0	42,3	97,6	26 959	128,3	47 764	100,2	356,8	201,4
	1998	9 690	0,7	41,7	98,3	27 330	126,7	47 574	99,4	354,5	203,7
	1999	9 941	2,6	42,0	100,9	28 197	127,8	48 198	100,8	352,6	206,3
	2000	10 176	2,4	42,0	103,3	28 984	127,9	47 685	100,2	351,1	213,4
2001	10 516	3,3	42,4	106,7	30 020	129,3	48 710	100,6	350,3	215,9	
darunter: Saarbrücken, Stadt	1992	6 608	.	31,3	93,2	34 386	176,0	.	.	192,2	.
	1994	6 872	.	31,7	97,0	36 203	180,9	.	.	189,8	.
	1995	7 086	3,1	31,2	100,0	37 739	180,1	.	.	187,8	.
	1996	6 895	-2,7	31,0	97,3	37 069	180,5	.	.	186,0	.
	1997	6 924	0,4	30,4	97,7	37 067	176,4	.	.	186,8	.
	1998	6 933	0,1	29,8	97,8	37 380	173,3	.	.	185,5	.
	1999	7 234	4,3	30,6	102,1	40 387	183,0	.	.	184,3	.
	2000	7 445	2,9	30,7	105,1	39 460	174,1	.	.	183,3	.
2001	7 731	3,8	31,2	109,1	40 698	175,3	.	.	182,9	.	
Merzig-Wadern	1992	1 479	.	7,0	93,2	14 324	73,3	36 945	84,5	103,2	40,0
	1994	1 476	.	6,8	93,0	14 066	70,3	38 095	83,0	104,9	38,7
	1995	1 587	7,6	7,0	100,0	15 051	71,8	40 775	85,6	105,5	38,9
	1996	1 598	0,7	7,2	100,7	15 094	73,5	41 483	89,0	105,9	38,5
	1997	1 694	6,0	7,4	106,7	15 968	76,0	44 279	92,9	106,1	38,2
	1998	1 799	6,2	7,7	113,3	16 966	78,7	45 808	95,7	106,1	39,3
	1999	1 797	-0,1	7,6	113,2	16 973	76,9	44 973	94,0	105,9	40,0
	2000	1 748	-2,7	7,2	110,1	16 515	72,9	42 888	90,1	105,9	40,8
2001	1 726	-1,3	7,0	108,7	16 267	70,1	42 227	87,2	106,1	40,9	
Neunkirchen	1992	2 314	.	11,0	98,1	15 425	78,9	46 095	105,4	150,0	50,2
	1994	2 225	.	10,3	94,3	14 800	73,9	46 216	100,7	150,4	48,1
	1995	2 359	6,0	10,4	100,0	15 706	74,9	48 823	102,5	150,2	48,3
	1996	2 336	-1,0	10,5	99,0	15 540	75,7	46 908	100,6	150,3	49,8
	1997	2 344	0,3	10,3	99,3	15 619	74,3	46 630	97,8	150,1	50,3
	1998	2 348	0,2	10,1	99,5	15 737	73,0	45 856	95,8	149,2	51,2
	1999	2 475	5,4	10,5	104,9	16 682	75,6	47 662	99,6	148,4	51,9
	2000	2 513	1,5	10,4	106,5	17 021	75,1	46 750	98,2	147,6	53,7
2001	2 513	0,0	10,1	106,5	17 091	73,6	46 906	96,8	147,0	53,6	
Saarlouis	1992	3 644	.	17,3	91,6	17 047	87,2	39 948	91,3	213,7	91,2
	1994	3 747	.	17,3	94,2	17 451	87,2	42 941	93,6	214,7	87,3
	1995	3 979	6,2	17,5	100,0	18 475	88,1	45 664	95,8	215,4	87,1
	1996	3 919	-1,5	17,6	98,5	18 172	88,5	45 144	96,8	215,6	86,8
	1997	4 060	3,6	17,9	102,1	18 834	89,6	46 789	98,1	215,6	86,8
	1998	4 205	3,6	18,1	105,7	19 688	91,3	47 766	99,8	213,6	88,0
	1999	4 109	-2,3	17,4	103,3	19 339	87,6	45 222	94,5	212,5	90,9
	2000	4 146	0,9	17,1	104,2	19 543	86,2	44 697	93,9	212,2	92,8
2001	4 223	1,9	17,0	106,1	19 960	86,0	45 841	94,6	211,6	92,1	
Saarpfalz-Kreis	1992	3 165	.	15,0	90,3	20 243	103,6	43 304	99,0	156,4	73,1
	1994	3 316	.	15,3	94,6	20 999	104,9	46 116	100,5	157,9	71,9
	1995	3 505	5,7	15,4	100,0	22 140	105,6	49 208	103,3	158,3	71,2
	1996	3 426	-2,3	15,4	97,7	21 632	105,4	48 678	104,4	158,4	70,4
	1997	3 550	3,6	15,6	101,3	22 483	107,0	50 086	105,0	157,9	70,9
	1998	3 679	3,6	15,8	105,0	23 344	108,2	50 027	104,5	157,6	73,5
	1999	3 754	2,0	15,9	107,1	23 823	107,9	50 124	104,8	157,6	74,9
	2000	3 932	4,7	16,2	112,2	24 969	110,1	50 991	107,1	157,5	77,1
2001	4 012	2,0	16,2	114,5	25 557	110,1	52 445	108,3	157,0	76,5	
St. Wendel	1992	1 193	.	5,7	83,6	12 644	64,7	41 066	93,9	94,4	29,1
	1994	1 321	.	6,1	92,5	13 816	69,0	46 999	102,4	95,6	28,1
	1995	1 428	8,1	6,3	100,0	14 879	71,0	51 703	108,5	96,0	27,6
	1996	1 446	1,3	6,5	101,3	15 008	73,1	53 032	113,8	96,4	27,3
	1997	1 479	2,3	6,5	103,6	15 361	73,1	50 198	105,3	96,3	29,5
	1998	1 511	2,2	6,5	105,8	15 734	72,9	50 976	106,5	96,0	29,6
	1999	1 594	5,5	6,7	111,7	16 655	75,5	51 525	107,7	95,7	30,9
	2000	1 732	8,6	7,1	121,3	18 150	80,1	54 931	115,4	95,4	31,5
2001	1 789	3,3	7,2	125,3	18 785	80,9	54 935	113,4	95,3	32,6	
SAARLAND	1992	21 096	.	100,0	92,9	19 539	100,0	43 741	100,0	1 079,7	482,3
	1994	21 689	.	100,0	95,5	20 015	100,0	45 877	100,0	1 083,7	472,8
	1995	22 714	4,7	100,0	100,0	20 960	100,0	47 641	100,0	1 083,7	476,8
	1996	22 246	-2,1	100,0	97,9	20 532	100,0	46 620	100,0	1 083,5	477,2
	1997	22 744	2,2	100,0	100,1	21 008	100,0	47 683	100,0	1 082,6	477,0
	1998	23 232	2,1	100,0	102,3	21 571	100,0	47 864	100,0	1 077,0	485,4
	1999	23 671	1,9	100,0	104,2	22 069	100,0	47 835	100,0	1 072,6	494,9
	2000	24 248	2,4	100,0	106,8	22 668	100,0	47 607	100,0	1 069,7	509,3
2001	24 780	2,2	100,0	109,1	23 218	100,0	48 441	100,0	1 067,3	511,5	

Berechnungsstand: August 2002. 1) Rechenwerte auf regionaler Ebene infolge unterschiedlicher Pendlerströme nur eingeschränkt vergleichbar.

2.a Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (BWS) 1992 und 1994 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen
- Mio. EUR -

Stadtverband Kreis	Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen							
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	davon im Wirtschaftsbereich					
				Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
				zu- sammen	darunter Verarbeiten- des Gewerbe	zu- sammen	Handel, Gastge- werbe und Verkehr	Finanzier., Vermietung, Untern.- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leister
Stadtverband Saarbrücken	1992	8 758	7	2 767	.	5 983	.	.	.
	1994	8 999	7	2 737	.	6 255	.	.	.
	1995	9 249	7	2 705	.	6 537	.	.	.
	1996	8 942	6	2 314	1 590	6 621	1 748	2 914	1 960
	1997	9 045	7	2 310	1 618	6 728	1 738	3 012	1 978
	1998	9 091	8	2 309	1 662	6 774	1 724	3 057	1 994
	1999	9 261	7	2 199	1 708	7 055	1 757	3 275	2 023
	2000	9 471	7	2 205	1 725	7 260	1 829	3 356	2 075
	2001	9 795	6	2 250	1 765	7 539	1 983	3 428	2 127
darunter: Saarbrücken, Stadt	1992	6 222	2	1 646	.	4 574	.	.	.
	1994	6 439	2	1 674	.	4 763	.	.	.
	1995	6 650	2	1 716	.	4 932	.	.	.
	1996	6 475	2	1 524	1 050	4 949	1 372	2 184	1 393
	1997	6 512	2	1 500	1 052	5 010	1 364	2 241	1 404
	1998	6 505	2	1 479	1 064	5 024	1 352	2 259	1 414
	1999	6 739	2	1 502	1 158	5 234	1 379	2 417	1 438
	2000	6 929	2	1 475	1 148	5 453	1 433	2 535	1 485
	2001	7 200	2	1 517	1 184	5 682	1 550	2 601	1 530
Merzig-Wadern	1992	1 392	18	514	.	860	.	.	.
	1994	1 383	21	470	.	892	.	.	.
	1995	1 490	21	503	.	966	.	.	.
	1996	1 500	21	466	344	1 013	230	402	381
	1997	1 593	20	530	404	1 043	237	425	381
	1998	1 688	20	603	481	1 065	244	441	380
	1999	1 674	18	582	455	1 074	252	431	391
	2000	1 627	18	513	386	1 097	263	446	388
	2001	1 607	16	466	338	1 125	291	451	383
Neunkirchen	1992	2 179	7	950	.	1 222	.	.	.
	1994	2 085	7	796	.	1 281	.	.	.
	1995	2 214	7	817	.	1 390	.	.	.
	1996	2 194	7	725	501	1 461	284	670	507
	1997	2 204	7	707	479	1 490	294	685	511
	1998	2 203	8	690	462	1 505	303	688	513
	1999	2 306	7	731	507	1 568	316	703	549
	2000	2 339	7	726	500	1 606	328	717	560
	2001	2 341	6	699	468	1 636	341	716	578
Saarlouis	1992	3 431	13	1 556	.	1 862	.	.	.
	1994	3 511	16	1 517	.	1 978	.	.	.
	1995	3 734	16	1 580	.	2 138	.	.	.
	1996	3 680	16	1 425	1 156	2 239	521	974	744
	1997	3 819	17	1 500	1 247	2 301	534	1 014	752
	1998	3 945	19	1 583	1 358	2 343	546	1 038	759
	1999	3 827	17	1 397	1 200	2 413	570	1 062	781
	2000	3 859	17	1 359	1 172	2 483	586	1 102	795
	2001	3 934	16	1 422	1 237	2 495	602	1 122	772
Saarpfalz-Kreis	1992	2 980	11	1 339	.	1 630	.	.	.
	1994	3 107	11	1 356	.	1 739	.	.	.
	1995	3 290	12	1 447	.	1 831	.	.	.
	1996	3 217	12	1 336	1 141	1 869	523	744	602
	1997	3 339	11	1 372	1 157	1 956	535	811	610
	1998	3 452	10	1 411	1 185	2 031	545	869	617
	1999	3 497	9	1 385	1 123	2 103	548	925	630
	2000	3 660	9	1 510	1 280	2 141	584	933	623
	2001	3 737	8	1 560	1 323	2 168	587	944	638
St. Wendel	1992	1 123	13	401	.	709	.	.	.
	1994	1 237	16	418	.	803	.	.	.
	1995	1 340	16	443	.	881	.	.	.
	1996	1 358	16	406	304	936	178	402	357
	1997	1 391	15	402	300	973	187	427	360
	1998	1 418	15	400	298	1 003	195	445	363
	1999	1 485	14	420	307	1 051	201	472	378
	2000	1 612	14	531	420	1 067	202	486	378
	2001	1 667	13	520	405	1 134	234	503	397
SAARLAND	1992	19 862	69	7 528	.	12 266	.	.	.
	1994	20 322	78	7 296	.	12 948	.	.	.
	1995	21 315	79	7 493	.	13 743	.	.	.
	1996	20 892	79	6 672	5 036	14 141	3 483	6 106	4 552
	1997	21 390	77	6 821	5 205	14 492	3 525	6 374	4 593
	1998	21 797	80	6 995	5 447	14 722	3 557	6 538	4 627
	1999	22 051	72	6 715	5 300	15 264	3 643	6 869	4 752
	2000	22 569	71	6 844	5 482	15 653	3 793	7 040	4 820
	2001	23 080	66	6 917	5 536	16 097	4 038	7 164	4 895

Berechnungsstand: August 2002.

**2.b Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (BWS) 1992 und 1994 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -**

Stadtverband Kreis	Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen							
		insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich						
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
				zu- sammen	darunter Verarbeiten- des Gewerbe	zu- sammen	davon		
					Handel, Gastge- werbe und Verkehr	Finanzier., Vermietung, Untern.- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leister		
Stadtverband Saarbrücken	1992	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	2,8	-0,5	-1,2	.	4,5	.	.	.
	1996	-3,3	-2,6	-14,4	.	1,3	.	.	.
	1997	1,1	7,4	-0,2	1,7	1,6	-0,5	3,3	0,9
	1998	0,5	13,8	-0,0	2,7	0,7	-0,8	1,5	0,8
	1999	1,9	-10,8	-4,7	2,7	4,1	1,9	7,1	1,4
	2000	2,3	-5,3	0,3	1,0	2,9	4,1	2,5	2,6
	2001	3,4	-5,1	2,0	2,3	3,8	8,4	2,2	2,5
darunter: Saarbrücken, Stadt	1992	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	3,3	-2,1	2,5	.	3,5	.	.	.
	1996	-2,6	-4,1	-11,2	.	0,4	.	.	.
	1997	0,6	-3,3	-1,6	0,2	1,2	-0,6	2,6	0,8
	1998	-0,1	2,4	-1,4	1,2	0,3	-0,9	0,8	0,7
	1999	3,6	-10,9	1,6	8,8	4,2	2,1	7,0	1,7
	2000	2,8	-5,6	-1,8	-0,8	4,2	3,9	4,9	3,2
	2001	3,9	-4,8	2,8	3,1	4,2	8,2	2,6	3,1
Merzig-Wadern	1992	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	7,7	1,3	7,0	.	8,3	.	.	.
	1996	0,7	-0,8	-7,3	.	5,0	.	.	.
	1997	6,2	-6,3	13,7	17,7	3,0	3,1	5,7	-0,0
	1998	6,0	-0,7	13,9	18,9	2,1	2,8	3,8	-0,2
	1999	-0,8	-9,6	-3,5	-5,5	0,8	3,3	-2,3	2,8
	2000	-2,8	-0,9	-12,0	-15,2	2,1	4,5	3,4	-0,8
	2001	-1,2	-7,6	-9,0	-12,3	2,5	10,8	1,0	-1,4
Neunkirchen	1992	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	6,2	1,7	2,5	.	8,5	.	.	.
	1996	-0,9	-0,4	-11,2	.	5,1	.	.	.
	1997	0,5	-0,1	-2,5	-4,4	2,0	3,5	2,3	0,7
	1998	-0,1	5,9	-2,4	-3,5	1,0	3,2	0,5	0,5
	1999	4,7	-9,8	5,9	9,8	4,2	4,1	2,1	7,0
	2000	1,4	-1,8	-0,7	-1,5	2,4	4,0	2,0	2,0
	2001	0,1	-7,1	-3,8	-6,3	1,9	3,9	-0,1	3,1
Saarlouis	1992	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	6,3	1,4	4,1	.	8,1	.	.	.
	1996	-1,4	-0,7	-9,8	.	4,8	.	.	.
	1997	3,8	5,4	5,3	7,9	2,8	2,6	4,2	1,0
	1998	3,3	11,7	5,5	8,9	1,8	2,2	2,3	0,9
	1999	-3,0	-9,3	-11,7	-11,7	3,0	4,3	2,3	2,9
	2000	0,8	0,1	-2,8	-2,3	2,9	2,8	3,8	1,8
	2001	1,9	-8,1	4,7	5,5	0,5	2,7	1,8	-2,9
Saarpfalz-Kreis	1992	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	5,9	1,7	6,6	.	5,3	.	.	.
	1996	-2,2	-0,4	-7,6	.	2,1	.	.	.
	1997	3,8	-8,8	2,7	1,4	4,6	2,2	9,1	1,3
	1998	3,4	-3,3	2,8	2,4	3,8	1,9	7,1	1,1
	1999	1,3	-10,2	-1,8	-5,2	3,5	0,4	6,5	2,1
	2000	4,6	-3,0	9,0	14,0	1,8	6,7	0,8	-1,1
	2001	2,1	-6,4	3,3	3,3	1,3	0,4	1,1	2,4
St. Wendel	1992	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	8,3	2,3	5,8	.	9,7	.	.	.
	1996	1,4	0,2	-8,4	.	6,3	.	.	.
	1997	2,4	-5,4	-0,8	-1,4	3,9	4,9	6,2	0,9
	1998	1,9	0,2	-0,6	-0,5	3,0	4,6	4,3	0,8
	1999	4,8	-9,2	5,1	3,0	4,8	3,0	6,1	4,3
	2000	8,5	0,7	26,5	36,6	1,5	0,6	3,0	0,0
	2001	3,4	-8,4	-2,2	-3,6	6,3	15,8	3,4	4,9
SAARLAND	1992	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	4,9	1,4	2,7	.	6,1	.	.	.
	1996	-2,0	-0,6	-11,0	.	2,9	.	.	.
	1997	2,4	-2,4	2,2	3,4	2,5	1,2	4,4	0,9
	1998	1,9	3,8	2,6	4,6	1,6	0,9	2,6	0,7
	1999	1,2	-9,7	-4,0	-2,7	3,7	2,4	5,1	2,7
	2000	2,3	-1,1	1,9	3,4	2,6	4,1	2,5	1,4
	2001	2,3	-7,4	1,1	1,0	2,8	6,5	1,8	1,6

Berechnungsstand: August 2002.

**2.c Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (BWS) 1992 und 1994 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen
- Messzahl (1995 $\hat{=}$ 100) -**

Stadtverband Kreis	Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen							
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	davon im Wirtschaftsbereich			zu- sammen	Dienstleistungsbereiche	
				zu- sammen	darunter Verarbeiten- des Gewerbe	zu- sammen		davon	
								Handel, Gastge- werbe und Verkehr	Finanzier., Vermietung, Untern.- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leister
Stadtverband Saarbrücken	1992	94,7	107,2	102,3	.	91,5	.	.	.
	1994	97,3	100,5	101,2	.	95,7	.	.	.
	1995	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
	1996	96,7	97,4	85,6	.	101,3	.	.	.
	1997	97,8	104,7	85,4	.	102,9	.	.	.
	1998	98,3	119,1	85,4	.	103,6	.	.	.
	1999	100,1	106,3	81,3	.	107,9	.	.	.
	2000	102,4	100,7	81,5	.	111,0	.	.	.
	2001	105,9	95,6	83,2	.	115,3	.	.	.
darunter: Saarbrücken, Stadt	1992	93,6	97,5	95,9	.	92,7	.	.	.
	1994	96,8	102,1	97,5	.	96,6	.	.	.
	1995	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
	1996	97,4	95,9	88,8	.	100,4	.	.	.
	1997	97,9	92,7	87,4	.	101,6	.	.	.
	1998	97,8	95,0	86,2	.	101,9	.	.	.
	1999	101,3	84,7	87,5	.	106,1	.	.	.
	2000	104,2	79,9	85,9	.	110,6	.	.	.
	2001	108,3	76,0	88,4	.	115,2	.	.	.
Merzig-Wadern	1992	93,5	84,2	102,3	.	89,0	.	.	.
	1994	92,8	98,7	93,5	.	92,3	.	.	.
	1995	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
	1996	100,7	99,2	92,7	.	105,0	.	.	.
	1997	106,9	93,0	105,3	.	108,1	.	.	.
	1998	113,3	92,4	119,9	.	110,3	.	.	.
	1999	112,4	83,5	115,8	.	111,2	.	.	.
	2000	109,2	82,7	101,9	.	113,6	.	.	.
	2001	107,9	76,5	92,8	.	116,5	.	.	.
Neunkirchen	1992	98,4	90,6	116,3	.	87,9	.	.	.
	1994	94,2	98,4	97,5	.	92,2	.	.	.
	1995	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
	1996	99,1	99,6	88,8	.	105,1	.	.	.
	1997	99,6	99,5	86,6	.	107,2	.	.	.
	1998	99,5	105,4	84,5	.	108,3	.	.	.
	1999	104,2	95,0	89,5	.	112,8	.	.	.
	2000	105,6	93,3	88,9	.	115,5	.	.	.
	2001	105,7	86,7	85,5	.	117,7	.	.	.
Saarlouis	1992	91,9	79,1	98,5	.	87,1	.	.	.
	1994	94,0	98,6	96,0	.	92,5	.	.	.
	1995	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
	1996	98,6	99,3	90,2	.	104,8	.	.	.
	1997	102,3	104,6	95,0	.	107,6	.	.	.
	1998	105,7	116,9	100,2	.	109,6	.	.	.
	1999	102,5	106,0	88,4	.	112,9	.	.	.
	2000	103,4	106,1	86,0	.	116,2	.	.	.
	2001	105,4	97,5	90,0	.	116,7	.	.	.
Saarpfalz-Kreis	1992	90,6	94,3	92,6	.	89,0	.	.	.
	1994	94,4	98,4	93,8	.	94,9	.	.	.
	1995	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
	1996	97,8	99,6	92,4	.	102,1	.	.	.
	1997	101,5	90,8	94,8	.	106,8	.	.	.
	1998	104,9	87,8	97,5	.	110,9	.	.	.
	1999	106,3	78,9	95,7	.	114,8	.	.	.
	2000	111,3	76,5	104,4	.	116,9	.	.	.
	2001	113,6	71,6	107,8	.	118,4	.	.	.
St. Wendel	1992	83,8	83,2	90,7	.	80,4	.	.	.
	1994	92,4	97,8	94,5	.	91,2	.	.	.
	1995	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
	1996	101,4	100,2	91,6	.	106,3	.	.	.
	1997	103,8	94,7	90,9	.	110,5	.	.	.
	1998	105,8	94,9	90,3	.	113,8	.	.	.
	1999	110,9	86,2	94,9	.	119,3	.	.	.
	2000	120,3	86,8	120,1	.	121,1	.	.	.
	2001	124,4	79,5	117,5	.	128,7	.	.	.
SAARLAND	1992	93,2	86,9	100,5	.	89,3	.	.	.
	1994	95,3	98,6	97,4	.	94,2	.	.	.
	1995	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
	1996	98,0	99,4	89,0	.	102,9	.	.	.
	1997	100,3	97,0	91,0	.	105,5	.	.	.
	1998	102,3	100,7	93,4	.	107,1	.	.	.
	1999	103,5	91,0	89,6	.	111,1	.	.	.
	2000	105,9	89,9	91,3	.	113,9	.	.	.
	2001	108,3	83,3	92,3	.	117,1	.	.	.

Berechnungsstand: August 2002.

**2.d Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (BWS) 1992 und 1994 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen
- Anteil der Kreise am Land in % -**

Stadtverband Kreis	Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen							
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	davon im Wirtschaftsbereich					
				Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
				zu- sammen	darunter Verarbeiten- des Gewerbe	zu- sammen	davon		
Handel, Gastge- werbe und Verkehr	Finanzier., Vermietung, Untern.- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leister							
Stadtverband Saarbrücken	1992	44,1	10,2	36,8	.	48,8	.	.	.
	1994	44,3	8,5	37,5	.	48,3	.	.	.
	1995	43,4	8,3	36,1	.	47,6	.	.	.
	1996	42,8	8,1	34,7	31,6	46,8	50,2	47,7	43,1
	1997	42,3	8,9	33,9	31,1	46,4	49,3	47,2	43,1
	1998	41,7	9,8	33,0	30,5	46,0	48,5	46,8	43,1
	1999	42,0	9,7	32,8	32,2	46,2	48,2	47,7	42,6
	2000	42,0	9,3	32,2	31,5	46,4	48,2	47,7	43,0
	2001	42,4	9,5	32,5	31,9	46,8	49,1	47,9	43,5
	darunter: Saarbrücken, Stadt	1992	31,3	3,0	21,9	.	37,3	.	.
1994	31,7	2,7	22,9	.	36,8	.	.	.	
1995	31,2	2,6	22,9	.	35,9	.	.	.	
1996	31,0	2,5	22,8	20,9	35,0	39,4	35,8	30,6	
1997	30,4	2,5	22,0	20,2	34,6	38,7	35,2	30,6	
1998	29,8	2,5	21,1	19,5	34,1	38,0	34,6	30,6	
1999	30,6	2,5	22,4	21,8	34,3	37,9	35,2	30,3	
2000	30,7	2,3	21,5	20,9	34,8	37,8	36,0	30,8	
2001	31,2	2,4	21,9	21,4	35,3	38,4	36,3	31,3	
Merzig-Wadern	1992	7,0	26,1	6,8	.	7,0	.	.	.
	1994	6,8	26,9	6,4	.	6,9	.	.	.
	1995	7,0	26,9	6,7	.	7,0	.	.	.
	1996	7,2	26,9	7,0	6,8	7,2	6,6	6,6	8,4
	1997	7,4	25,8	7,8	7,8	7,2	6,7	6,7	8,3
	1998	7,7	24,7	8,6	8,8	7,2	6,9	6,8	8,2
	1999	7,6	24,7	8,7	8,6	7,0	6,9	6,3	8,2
	2000	7,2	24,7	7,5	7,0	7,0	6,9	6,3	8,0
	2001	7,0	24,7	6,7	6,1	7,0	7,2	6,3	7,8
	Neunkirchen	1992	11,0	9,7	12,6	.	10,0	.	.
1994		10,3	9,3	10,9	.	9,9	.	.	.
1995		10,4	9,4	10,9	.	10,1	.	.	.
1996		10,5	9,4	10,9	9,9	10,3	8,1	11,0	11,1
1997		10,3	9,6	10,4	9,2	10,3	8,3	10,7	11,1
1998		10,1	9,8	9,9	8,5	10,2	8,5	10,5	11,1
1999		10,5	9,8	10,9	9,6	10,3	8,7	10,2	11,6
2000		10,4	9,7	10,6	9,1	10,3	8,7	10,2	11,6
2001		10,1	9,7	10,1	8,5	10,2	8,4	10,0	11,8
Saarlouis		1992	17,3	18,8	20,7	.	15,2	.	.
	1994	17,3	20,6	20,8	.	15,3	.	.	.
	1995	17,5	20,6	21,1	.	15,6	.	.	.
	1996	17,6	20,6	21,4	23,0	15,8	15,0	15,9	16,4
	1997	17,9	22,2	22,0	24,0	15,9	15,2	15,9	16,4
	1998	18,1	23,9	22,6	24,9	15,9	15,4	15,9	16,4
	1999	17,4	24,0	20,8	22,6	15,8	15,6	15,5	16,4
	2000	17,1	24,3	19,8	21,4	15,9	15,5	15,7	16,5
	2001	17,0	24,1	20,6	22,3	15,5	14,9	15,7	15,8
	Saarpfalz-Kreis	1992	15,0	15,9	17,8	.	13,3	.	.
1994		15,3	14,6	18,6	.	13,4	.	.	.
1995		15,4	14,6	19,3	.	13,3	.	.	.
1996		15,4	14,7	20,0	22,7	13,2	15,0	12,2	13,2
1997		15,6	13,7	20,1	22,2	13,5	15,2	12,7	13,3
1998		15,8	12,8	20,2	21,8	13,8	15,3	13,3	13,3
1999		15,9	12,7	20,6	21,2	13,8	15,0	13,5	13,3
2000		16,2	12,4	22,1	23,4	13,7	15,4	13,3	12,9
2001		16,2	12,6	22,6	23,9	13,5	14,5	13,2	13,0
St. Wendel		1992	5,7	19,4	5,3	.	5,8	.	.
	1994	6,1	20,1	5,7	.	6,2	.	.	.
	1995	6,3	20,2	5,9	.	6,4	.	.	.
	1996	6,5	20,4	6,1	6,0	6,6	5,1	6,6	7,8
	1997	6,5	19,8	5,9	5,8	6,7	5,3	6,7	7,8
	1998	6,5	19,1	5,7	5,5	6,8	5,5	6,8	7,8
	1999	6,7	19,2	6,3	5,8	6,9	5,5	6,9	8,0
	2000	7,1	19,5	7,8	7,7	6,8	5,3	6,9	7,8
	2001	7,2	19,3	7,5	7,3	7,0	5,8	7,0	8,1
	SAARLAND	1992	100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.
1994		100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
1995		100,0	100,0	100,0	.	100,0	.	.	.
1996		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1997		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1998		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1999		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2000		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2001	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	

Berechnungsstand: August 2002.

**2.e Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (BWS) 1992 und 1994 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen
- Anteil der Bereiche an der BWS insgesamt in % -**

Stadtverband Kreis	Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen							
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	davon im Wirtschaftsbereich					
				Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
				zu- sammen	darunter Verarbeiten- des Gewerbe	zu- sammen	davon		
Handel, Gastge- werbe und Verkehr	Finanzier., Vermietung, Untern.- dienstleister	Öffentliche und private Dienst- leister							
Stadtverband Saarbrücken	1992	100,0	0,1	31,6	.	68,3	.	.	.
	1994	100,0	0,1	30,4	.	69,5	.	.	.
	1995	100,0	0,1	29,2	.	70,7	.	.	.
	1996	100,0	0,1	25,9	17,8	74,0	19,5	32,6	21,9
	1997	100,0	0,1	25,5	17,9	74,4	19,2	33,3	21,9
	1998	100,0	0,1	25,4	18,3	74,5	19,0	33,6	21,9
	1999	100,0	0,1	23,7	18,4	76,2	19,0	35,4	21,8
	2000	100,0	0,1	23,3	18,2	76,6	19,3	35,4	21,9
	2001	100,0	0,1	23,0	18,0	77,0	20,2	35,0	21,7
	darunter: Saarbrücken, Stadt	1992	100,0	0,0	26,5	.	73,5	.	.
1994		100,0	0,0	26,0	.	74,0	.	.	.
1995		100,0	0,0	25,8	.	74,2	.	.	.
1996		100,0	0,0	23,5	16,2	76,4	21,2	33,7	21,5
1997		100,0	0,0	23,0	16,2	76,9	20,9	34,4	21,6
1998		100,0	0,0	22,7	16,4	77,2	20,8	34,7	21,7
1999		100,0	0,0	22,3	17,2	77,7	20,5	35,9	21,3
2000		100,0	0,0	21,3	16,6	78,7	20,7	36,6	21,4
2001		100,0	0,0	21,1	16,4	78,9	21,5	36,1	21,3
Merzig-Wadern		1992	100,0	1,3	37,0	.	61,8	.	.
	1994	100,0	1,5	34,0	.	64,5	.	.	.
	1995	100,0	1,4	33,7	.	64,8	.	.	.
	1996	100,0	1,4	31,0	22,9	67,5	15,3	26,8	25,4
	1997	100,0	1,2	33,3	25,4	65,5	14,9	26,7	23,9
	1998	100,0	1,2	35,7	28,5	63,1	14,4	26,1	22,5
	1999	100,0	1,1	34,8	27,2	64,2	15,0	25,8	23,4
	2000	100,0	1,1	31,5	23,7	67,4	16,2	27,4	23,8
	2001	100,0	1,0	29,0	21,0	70,0	18,1	28,0	23,8
	Neunkirchen	1992	100,0	0,3	43,6	.	56,1	.	.
1994		100,0	0,4	38,2	.	61,4	.	.	.
1995		100,0	0,3	36,9	.	62,8	.	.	.
1996		100,0	0,3	33,1	22,8	66,6	12,9	30,5	23,1
1997		100,0	0,3	32,1	21,7	67,6	13,3	31,1	23,2
1998		100,0	0,4	31,3	21,0	68,3	13,8	31,2	23,3
1999		100,0	0,3	31,7	22,0	68,0	13,7	30,5	23,8
2000		100,0	0,3	31,0	21,4	68,7	14,0	30,7	24,0
2001		100,0	0,3	29,8	20,0	69,9	14,6	30,6	24,7
Saarlouis		1992	100,0	0,4	45,3	.	54,3	.	.
	1994	100,0	0,5	43,2	.	56,3	.	.	.
	1995	100,0	0,4	42,3	.	57,2	.	.	.
	1996	100,0	0,4	38,7	31,4	60,8	14,2	26,5	20,2
	1997	100,0	0,4	39,3	32,7	60,3	14,0	26,6	19,7
	1998	100,0	0,5	40,1	34,4	59,4	13,8	26,3	19,2
	1999	100,0	0,5	36,5	31,3	63,0	14,9	27,8	20,4
	2000	100,0	0,4	35,2	30,4	64,3	15,2	28,6	20,6
	2001	100,0	0,4	36,2	31,4	63,4	15,3	28,5	19,6
	Saarpfalz-Kreis	1992	100,0	0,4	44,9	.	54,7	.	.
1994		100,0	0,4	43,7	.	56,0	.	.	.
1995		100,0	0,4	44,0	.	55,7	.	.	.
1996		100,0	0,4	41,5	35,5	58,1	16,3	23,1	18,7
1997		100,0	0,3	41,1	34,7	58,6	16,0	24,3	18,3
1998		100,0	0,3	40,9	34,3	58,8	15,8	25,2	17,9
1999		100,0	0,3	39,6	32,1	60,1	15,7	26,5	18,0
2000		100,0	0,2	41,3	35,0	58,5	16,0	25,5	17,0
2001		100,0	0,2	41,8	35,4	58,0	15,7	25,2	17,1
St. Wendel		1992	100,0	1,2	35,7	.	63,1	.	.
	1994	100,0	1,3	33,8	.	64,9	.	.	.
	1995	100,0	1,2	33,0	.	65,8	.	.	.
	1996	100,0	1,2	29,9	22,4	69,0	13,1	29,6	26,3
	1997	100,0	1,1	28,9	21,5	70,0	13,4	30,7	25,9
	1998	100,0	1,1	28,2	21,0	70,7	13,8	31,4	25,6
	1999	100,0	0,9	28,3	20,7	70,8	13,5	31,8	25,5
	2000	100,0	0,9	33,0	26,0	66,2	12,5	30,2	23,5
	2001	100,0	0,8	31,2	24,3	68,0	14,0	30,2	23,8
	SAARLAND	1992	100,0	0,3	37,9	.	61,8	.	.
1994		100,0	0,4	35,9	.	63,7	.	.	.
1995		100,0	0,4	35,2	.	64,5	.	.	.
1996		100,0	0,4	31,9	24,1	67,7	16,7	29,2	21,8
1997		100,0	0,4	31,9	24,3	67,8	16,5	29,8	21,5
1998		100,0	0,4	32,1	25,0	67,5	16,3	30,0	21,2
1999		100,0	0,3	30,5	24,0	69,2	16,5	31,1	21,6
2000		100,0	0,3	30,3	24,3	69,4	16,8	31,2	21,4
2001		100,0	0,3	30,0	24,0	69,7	17,5	31,0	21,2

Berechnungsstand: August 2002.

Veröffentlichungshinweise

Bereich: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Konjunkturberichterstattung

1. Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter (Revidierte Reihen nach ESG 1995)

Reihe 1 Länderergebnisse

- Band 1 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Band 2 Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Band 3 Erwerbstätige, Arbeitnehmer und Einwohner in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Band 4 Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 1999
- Band 5 Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Band 6 Anlagevermögen in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2000

Reihe 2 Kreisergebnisse

- Band 1 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands
- Band 2 Arbeitnehmerentgelt in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands
- Band 3 Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands (erscheint demnächst)

2. Statistische Berichte SAARLAND

VGR-ERGEBNISSE

- **P I 1 - j 2002**
Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 1991 bis 2002 (Stand: Februar 2003)
- **P I 2 - j 2001**
Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts, Einkommen der privaten Haushalte 1991 bis 2001 (Stand: August 2001/Februar 2002)
- **P I 3 - j 2001**
Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Kreisen 1992 und 1994 bis 2001, einschließlich Ergebnisse der Landeshauptstadt Saarbrücken (Stand: August 2002)
- **P II 2 - 3j/1995**
Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte im Saarland 1989, 1992 und 1995 nach Kreisen, einschließlich Ergebnisse der Landeshauptstadt Saarbrücken (Stand: September 1998)
- **P/S1 - unr./1991 bis 1997**
Das Anlagevermögen im Saarland 1991 bis 1997 (Stand: September 1998)

Die Saarlandergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt des aktuellen Berichtsjahres werden im Rahmen der VGR-Länderrechnung in folgenden Zeitabständen fertig gestellt und veröffentlicht:

Art der Berechnung	Fertigstellung	Veröffentlichung
1. Schnellrechnung (Fortschreibung auf Grund von Basiszahlen aus 10 Monaten)	Februar des Folgejahres	Pressedienst mit Kurztabelle
2. Berechnung (Fortschreibung auf Grund von Basiszahlen aus 12 Monaten)	April des Folgejahres	Statistischer Bericht P I 1 – j...
3. Berechnung (Fortschreibung auf der Basis der neu erstellten Originärberechnung des Vorjahres)	Dezember des Folgejahres	-
4. Originärberechnung in tiefer Gliederung bzw. Revision langer Reihen	Dezember des 2. Folgejahres bzw. in mehrjährigem Abstand	(mehrjährige Zusammenfassung, Ausgabe unregelmäßig)

KONJUNKTURDATEN

- **Z 1 - m / ...**

Aktuelle Wirtschaftszahlen für das Saarland (Monatsbericht mit ausgewählten Eckdaten)

3. VGR-Ergebnisse für das BUNDESGBIET

werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 18/VGR, Reihe 1.3, Konten und Standardtabellen, veröffentlicht. In diesen Sammelbänden sind auch Berechnungsmethoden und Erläuterungen zum Gesamtsystem der VGR dargestellt. Aktuelle Reihen auf Bundesebene einschließlich Vierteljahreszahlen werden in Beiträgen der Monatsschrift "Wirtschaft und Statistik" herausgegeben sowie in den "Statistischen Monatsberichten" veröffentlicht.